

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 51 (1925)
Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HELVETISCHES GEPLÄNKEL

Der neubestellte Nationalrat zeigt sich unter andern aus folgenden Berufskreisen zusammen: 40 Regierungsräte und kantonale Regierungsbeamte, 26 Verbandssekretäre und Präsidenten, 35 Anwälte, 30 Bauern und Gewerbetreibende, 3 Privatiers. Nun, das will also sagen, daß unser Parlament abwechselungsweise eine erweiterte Kantonsregierung, ein größeres Verbandssekretariat, eine plädierende Prozeßkammer oder ein Handelsinstitut sei. Hoffen wir nun aber, daß die drei Privatiers nicht die Oberhand erhalten, um so unserm Parlamente gar den Stempel einer Privatsache aufzudrücken.

*

In Italien erregt das Erscheinen eines *Fascisti = Rache ist muss* allgemeines Aufsehen, weil darin auf die Frage, was Italien noch fehle, geantwortet wird.

tet wird: Corsica — Nizza — Malta — das Tessin und ein Teil Graubündens usw. Wir Schweizer begreifen das Aufsehen in Italien nicht, umso weniger, als uns auch noch Verschiedenes fehlte und wir ja auch gut so einen Katechismus herausgeben könnten, ohne daß uns damit irgend etwas geholfen wäre. Bei uns würden solche Ausgaben von der Steuerbehörde mit Luxussteuer belegt, nicht wegen dem Gederrücken, sondern wegen dem Inhalte, was diesen unzeitgemäßen Sport viel zu stark belasten würde.

*

Da bei der Landsgemeinde von Appenzell A.-Rh. Landsgemeindebesucher vor und während des Eidaltes davonliegen, soll nun die Eidesformel kürzer gefaßt werden. Es ist auch vorgesehen, ein schriftliches Gelöbnis einzuführen. Es wäre sicher überwältigend schön, wenn

unter freiem Himmel jeder sein Gelöbnis in einem blauen Couvert (wie bei den Nationalratswahlen) gen Himmel strecken würde. Ziemlich ist der Regierungsrat von Aufzerrhoden auf der Suche nach einem möglichst kurzen Eidschwur. Im Gegensatz zu dieser Kürze sollen aber im selben Kanton und durch denselben Regierungsrat veranlaßt, die Zahnärzte, die einen amerikanischen Doktorstitel zu Hause haben, nach einem Bundesgerichtsentscheid, sich stets als „Herr amerikanischer Doktor“ titulieren lassen, überhaupt überall den Ursprung ihres Doktorstitel vermerken. Da wird es also in Zukunft heißen „Herr U. S. A.-Doktor“, meinen Zähnen geht es nicht, wie es ihnen eigentlich gehen sollte“, oder „adje Herr Vereinigte Staaten von Nordamerika Doktor, sie schicken mir dann die Rechnung zu, nicht wahr!“ — Der Unions Doktor (wie

Roffignac Cognac fine Champagne

Kaufleute

die im harten Existenzkampf abgespannt und müde geworden sind, müssen, um ihre volle geistige Leistungsfähigkeit zurückzugewinnen, vorerst ihren Körper stärken. In Winklers Kraft-Essenz finden sie einen Jungbrunnen, dem viele Tausende die Erhaltung ihrer Gesundheit verdanken.



Englisch in 30 Stunden

gelingt sprechen lernt man nach interessanter und leichtfasslicher Methode durch

37] brieflichen [Za2917 g

Fernunterricht

Erfolg garantiert. 500 Referenz. Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Luzern 666. Prospekt gegen Rückporto.



Gummi

Bettunterlagen, Frauendouche, Suspensoren, Leibbinden, Thermometer, Glycerinspritzer, sowie alle Sanitäts- und Gummi-Artikel.

E. KAUFMANN
Sanitäts Geschäft
Kasernenstr. 11, Zürich 4
Preisliste A gratis.

Wil Hotel Schwanen 3 Min. v. Bahnhof

Gute Küche und gepflegte Weine. Stets lebende Bachforellen. Neu renovierte freundl. Zimmer. Neue geräumige Autogarage für div. Wagen. Beizintank. Oel. Tel. 15 Portier am Bahnhof Höfl. empfiehlt sich H. SCHILLING.

Kreuzlingen HOTEL „HELVETIA“
W. SCHEITLIN, Prop.
Komfortables Familien- u. Passanten-Hotel an schöner Lage. Bierrestaurant. Weinstube. Feinste Küche. Fischspezialitäten. Zentralheizung. Autogarage. 2 Minuten von Konstanz. Portier an allen Türen.

CORSO

Täglich, abends 8 Uhr, Sonntags 3½ und 8 Uhr

RIQUETTE

Operette in 3 Akten von Schanzer und Welisch Musik von OSCAR STRAUSS

Wiederaufreten Olga Bartos-Trau — Josef Egger
Auftritte Do-a Hrach, als Gast, vom Theater a. d. Wien
Emmy Kreutzer — Helmut Krauss

